Übetipp 1

Das Metronom ist dein bester Freund



Einsteiger

Übe eine schwierige Stelle dreimal hintereinander ganz langsam. Klatsche den Rhythmus zuerst mit den Händen, bevor du ihn auf dem Instrument spielst. Lies die Notennamen und versuche, die Notennamen im Rhythmus zu lesen.

Aufsteiger

Nutze das Metronom als festen „Herzschlag“, um die Gleichmässigkeit zu trainieren. Steigere das Tempo erst schrittweise, wenn die Stelle im langsamen Tempo absolut sicher sitzt.

Meister

Isoliere komplexe rhythmische Passagen und übe sie als flüssige Wiederholungen (Loops). Nutze das Metronom gezielt, um Temposchwankungen bei schwierigen Übergängen zu korrigieren.